

13.02.26

PRESSE- und MEDIENMITTEILUNG

Kreativität – wie geht das?

Veranstaltung am 24. März 2025 bei Barthels-Feldhoff GmbH & Co. KG, Wuppertal

Düsseldorf, 13.02.2026 – Bereits zum zweiten Mal veranstaltet die Kunsthistorikerin und Business Coach Ulrike Lehmann einen Talk zu Kreativität mit Künstlern und Unternehmen. Am 27.10.25 fand die Auftaktveranstaltung bei Ubisoft in Düsseldorf statt. Die zweite Ausgabe führt sie am **24. März nach Wuppertal beim Unternehmen Barthels-Feldhoff**.

Es ist kein Geheimnis mehr: Wir befinden uns im größten Wandel aller Zeiten – in der Wirtschaft und Arbeitswelt ebenso wie in der Gesellschaft. Um den Herausforderungen gewachsen zu sein, ist Kreativität eines der wichtigsten Soft-Skills. Unternehmen müssen sich an die neuen Gegebenheiten anpassen, Lösungen finden - und innovieren. Denn um am Markt zu bestehen, ist Innovation existenziell. Doch viele Mitarbeitende sind überfordert und demotiviert. Sie haben Angst vor den Veränderungen. Laut dem Innovationsreport der DIHK werden Innovationen in Deutschland immer weniger. Nur noch knapp unter 30% der Unternehmen sind noch bereit zu innovieren. Wenn das so weiter geht, herrscht bald Stillstand. Aber **Ohne Kreativität keine Innovation**. Nur wer kreativ ist, schafft auch Innovationen.

Umso wichtiger erscheint es, die Kreativität, die Ideen bei Mitarbeitenden zu entfachen, sie dazu zu motivieren und Begeisterung für das eigene Tun zu vermitteln.

Doch wie geht Kreativität? Was gehört dazu? Wie fängt man an? Wie machen es die, die beruflich 24/7 kreativ sind wie Künstler? Tatsache ist: Kreativität kann man lernen. Und das geht mit Kunst und Künstlern am besten. Die Kunst ist eine der innovativsten Branchen überhaupt. Daher ist sie so anschlussfähig an die Wirtschaft. In der Verbindung von Kunst und Wirtschaft liegt einen großen Mehrwert.

Durch die Beschäftigung mit künstlerischen Methoden werden Mitarbeiter inspiriert und kreativ. Sie werden mutig und trauen sich, ihre Ideen im Team zu teilen. **Mut ist die Voraussetzung für Kreativität und Kreativität ist die Voraussetzung für Innovationen! Kunst bewegt die Wirtschaft!**

2. Veranstaltung am 24.3.2026, 19 Uhr, bei Barthels-Feldhoff GmbH & Co. KG

In einer **Art Talkshow** kommen Künstler unterschiedlicher Disziplinen zu Wort, um über ihre eigene Kreativität sprechen, über ihre Herangehensweise, Hindernisse, Fehler und Zufälle. Sie zeigen, wie **resilient** sie sind, welche **intrinsische Motivation** sie haben und was Mitarbeiter von ihnen lernen können.

Ziel: Es geht nicht darum zu zeigen, wie man ein Künstler wird, sondern wie kreativ man werden und sein Mindset ändern kann. Wie man Fragen stellt und Mut, Offenheit, Neugier leben kann. Wie man mit Fehlern umgehen, Zufälle integrieren, resilienter werden kann. Wie

und was man von Künstlern lernen kann. Die Veranstaltung möchte Führungskräfte und Mitarbeiter befähigen, kreativer zu **werden**.

Die Zielgruppe: sind in erster Linie Führungskräfte und ihre Mitarbeiter in Unternehmen, die für ihre Arbeitsprozesse Kreativität benötigen.

Podium:

Mit dabei sind

- ☞ Christoph Rickerl, Geschäftsführer von Barthels-Feldhoff (Begrüßung)
- ☞ Jaana Caspary, Bildende Künstlerin, Bildhauerin, Wuppertal
- ☞ Christian von Grumbkow, Bildender Künstler, Maler, Wuppertal
- ☞ Thomas Braus, Intendant des Schauspiel Wuppertal und Schauspieler
- ☞ Dr. Uta Atzpodien, Freie Dramaturgin

Die Veranstaltung wird organisiert und moderiert von **Dr. Ulrike Lehmann** und findet in Kooperation mit **Barthels-Feldhoff GmbH & Co. KG** statt.

Termin: 24. März 2026, 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr

Ort: Barthels-Feldhoff GmbH & Co. KG, Brändströmstraße 9-11, 42289 Wuppertal

Anmeldung unter: <http://bit.ly/4btcAU3>

Eintritt: 17 Euro, Getränke und Snacks inklusive

Über Dr. Ulrike Lehmann:

Sie ist promovierte Kunsthistorikerin und Systemische Business Coach. Seit 13 Jahren engagiert sie sich für die Verbindung von Kunst und Wirtschaft, um mit Kunst die Kreativität und Kommunikation in Unternehmen zu fördern. 2017 erschien ihr Buch „Wirtschaft trifft Kunst. Warum Kunst Unternehmen gut tut“. Sie hält Vorträge und Workshops, um die Kreativität und Kommunikation zu fördern.

<https://ulrike-lehmann.de/>

Über Barthels-Feldhoff

Das Unternehmen wurde 1829 gegründet und stellt Schmaltextilien her, wie u.a. Schnürsenkel, Kordeln, Bänder, Seile und Umflechtungen. Es ist ständig bestrebt, die Grenzen der technischen Möglichkeiten zu erweitern. Ihr Unternehmensgeist fördert eine Kultur der Innovation, in der stetige Entwicklung und Verbesserung im Mittelpunkt stehen. Mit Kunst- und Kulturangeboten werden die persönliche Entwicklung und die schöpferischen Fähigkeiten der Mitarbeitenden angeregt.

<https://www.barthels-feldhoff.de/unternehmen/>

Kontakt:

Dr. Ulrike Lehmann UL@Ulrike-Lehmann.de 0173-2829461
--

